

Projekte prämiiert

Beim Tag der Landjugend in Wieselburg gab es Auszeichnungen: Gold für Laabental, Silber für Irenental.

REGION WIENERWALD Knapp 3.000 Mitglieder waren auch heuer wieder beim Tag der Landjugend dabei. Höhepunkt der Veranstaltung war die Prämierung besonderer Projektmarathon-Leistungen 2025.

109 Gruppen aus den vier Vierteln nahmen mit über 2.700 Mitgliedern teil und arbeiteten 42 Stunden für den guten Zweck. Insgesamt wurden 37 goldene, 39 silberne und 25 bronzene Auszeichnungen verliehen. Der Landessieg ging an Hofstetten-Grünau für das Projekt „Grünsbacher Wanderast“.

Gold gab es für die Landjugend Laabental: „Am Spielplatz in da Laaben föhnts an nix, sich auspowern, Spiele spün, gnuwa Wossa dringa und aufs Töpfchen geh, des is fix“ war die Devise bei der Aktion.

Verbesserungen am Sportplatz in Laaben

Vorgabe war, am Sportplatz den WC-Container mit Holz zu verkleiden, einen Untergrund für den Wuzzler zu betonieren, den Billardtisch ordentlich zu platzieren, den Trinkbrunnen zu verschönern, den Fallschutz für die Schaukel zu erneuern und den Starthügel der Seilbahn anzuschütten. Um alles schön zu gestalten wurde auch jede Menge Unkraut entfernt, Humus aufgetragen und Gras gesät.

Projekt für mehr Fitness in Tullnerbach

Über Silber konnte sich die Landjugend Irenental freuen. Diese Auszeichnung gab es für das Projekt „FIT-Fitness in Tullnerbach“. Der Sportplatz, das Wartehäuschen am Wundererplatz sowie der Fitnesstreffpunkt wurden von den Jugendlichen im Rahmen des Projektmarathons gemeinsam erneuert.

Die Landjugend Neulengbach hat mit einem Projekt im Schlosspark Neulengbach am Marathon teilgenommen.

Zahlreiche Gäste konnten zum Landjugend-Tag begrüßt werden, darunter Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ihr Stellvertreter Stephan Pernkopf, Finanzlandesrat Toni Kasser, Vizepräsident der Landwirtschaftskammer Lorenz Mayr und Vizepräsidentin Andrea Wagner. Bischof Alois Schwarz sowie EU-Parlamentarier Alexander Bernhuber zeigten sich begeistert von den Leistungen.

Auch die wichtigsten Sponsoren, Florian Urban von der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, Vorstandsdirektor Stefan Wukovitsch von der Niederösterreichischen Versicherung und der Landesobmann-Stellvertreter des Maschinenrings NÖ-Wien Johann Efferl, waren dabei.

Impressum: Sonderprodukt der NÖN – Unabhängige Wochenzeitung für Niederösterreich. Medieninhaber: Niederösterreichisches Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H.; Geschäftsführung: Mag. Gert Bergmann Chefredakteure: Mag. Walter Fahrnberger, Dr. Daniel Lohninger. Herausgeber: Sonja Planitzer, Georg Schröder. Medieninhaber-, Redaktions-, Verwaltungs- und Herausgeberadresse: 3100 St. Pölten, Gutenbergstraße 12. Hersteller/Druck: Mediaprint Zeitungsdruckereiges.m.b.H. & Co. KG, 1230 Wien, Richard-Strauss-Straße 16. Redaktion: chefredaktion@noen.at; Vertrieb: Telefon: 050/8021-1802, E-Mail: abo@noen.at; Anzeigen: anzeigen@noen.at (für Raumanzeigen), kleinanzeigen@noen.at (für Wortanzeigen). Mitglied des VÖZ. Dem Ehrenkodex der österreichischen Presse verpflichtet. Art-Copyright: VBK/Wien. Alle Rechte auch die Übernahme von Beiträgen gemäß § 44 Absatz 1 Urheberrechtsgesetz sind vorbehalten. Das Impressum und die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz sind unter www.noen.at/impressum ständig abrufbar.



Gold für die Landjugend Laabental: Matthias Luger, Dominik Mühlbauer, Leopoldine Maier, Sabine Pfeisinger (vorne), Florian Urban, Toni Kasser, Stephan Pernkopf, Johanna Mikl-Leitner, Alexander Bernhuber, Andrea Wagner, Lorenz Mayr und Stefan Wukovitsch. Foto: Landjugend NÖ/Georg Pomaßl



Silber für die Landjugend Irenental: Matthias Luger, Georg Heinrich, Lisa Heinrich, Sabine Pfeisinger (vorne) mit Johann Efferl, Toni Kasser, Stephan Pernkopf, Johanna Mikl-Leitner, Alexander Bernhuber und Lorenz Mayr.

Foto: Landjugend NÖ/Georg Pomaßl

Immobilie verkaufen mit **RE/MAX** **GUTSCHEIN**

Für eine kostenlose, unverbindliche Bewertung im Wert von € 400*

Der Experte Ihrer Region:
Gerald Hinker
Immobilienunternehmer
0664/197 63 63
ghinker@remax-dci.at

RE/MAX DCI Wien, Vösendorf, Mödling, Korneuburg, Stockerau, Tulln und Purkersdorf (*kann nicht in bar abgelöst werden – gültig in Wien und NÖ)